

PRESSEMITTEILUNG

Ausstellung „Aufbruch Heimat(en)“ – Teil 1 // Der Aufbruch

Café Marie/Gold & Pech Theater, Riesstraße 60, 8063 Eggersdorf bei Graz

Was bedeutet Heimat in einer sich ständig verändernden Welt? Diese Frage beleuchten aktuell neun Kunstschaffende aus der Region Hügelland-Schöcklland in einer vielseitigen Ausstellung in Eggersdorf bei Graz.

Am 14. Juli wurde der erste Teil des zweiteiligen Ausstellungszyklus im Café Marie/Gold & Pech Theater eröffnet – ein neuer Kulturort in Eggersdorf bei Graz, der Raum für kulturelle Begegnungen schafft. Die vom Verband zur Förderung der Regionalentwicklung im Hügelland- und Schöcklland initiierte Schau steht unter dem Titel „Aufbruch Heimat(en)“. Die neun Kunstschaffenden sind sich einig: Heimat ist kein rein geografischer Ort, sondern als sozialer Resonanzraum zu verstehen, der unmittelbar mit der individuellen Entwicklung und eigenen Identität zu tun hat. Diese Tatsache bringen die Künstlerinnen und Künstler mit unterschiedlichen Stilen, Materialien und Perspektiven zum Ausdruck. Sie ergründen in ihren Werken die Facetten von Identität, Verwurzelung und Neubeginn und präsentieren „Heimat“ als verbindendes Element und Öffnung nach außen.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Reinhard Pichler und Leader-Managerin Kerstin Lieb, führte Kunsthistorikerin und Galeristin Valerie Schiller durch den Abend und stellte die mitwirkenden Künstlerinnen und Künstler vor: Roswitha Liebming, Keramik; Isabella Müller-Fuchs, Malerei; Regina Peier, Malerei; Theresia Plank-Zebinger, Malerei; Doris Sailer, Malerei; Carolina Sales Teixeira, Malerei; Hans Steffin, Federzeichnung; Robert Wendl, Skulptur; Esther Wendt, Malerei. Autor Bernhard Valta aus Valsolda teilte in einem eigens verfassten Text seine Gedanken zum Thema Heimat. Die Eggersdorfer Musikerin Eva Jiménez begleitete die Vernissage am Klavier und beeindruckte das zahlreich erschienene Publikum mit ihren Eigenkompositionen.

Die Ausstellung kann noch bis 26. Juli zu den Öffnungszeiten des Café Marie (Mi. bis Sa., 9 bis 18 Uhr, So., 10 bis 14 Uhr) besichtigt werden. Der zweite Teil der Ausstellung wird am 1. September in der Raiffeisenbank Nestelbach bei Graz eröffnet.

Fotos unter Angabe des Urhebers honorarfrei verwendbar © HSL

Verband zur Förderung der Regionalentwicklung im Hügelland- und Schöcklland – LAG Hügelland- und Schöcklland
Hauptstraße 52 | 8301 Laßnitzhöhe | T 03133 30 686 | F 03133 30 686 – 90
office@huegelland.at | www.huegelland.at | www.schoecklland.at

Raiffeisenbank Eggersdorf – Nestelbach | IBAN AT733825200000029686 | BIC RZSTAT2G252
AMA Kennzahl 10731632 | ZVR 649074032 | Steuernummer 69 122/4323

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 Das Land
Steiermark
→ Regionen

 Kofinanziert von der
Europäischen Union